



Große Vielfalt an Disziplinen: Bei der Sportlerehrung 2017 wurden die Sportler "für besondere sportliche Leistungen" ausgezeichnet.

177 Mannschaftssportler und 135 Einzelsportler ausgezeichnet

Diana Peukert wurde Sportlerin des Jahres 2017

Bei der Sportlerehrung 2017 im Hallensportzentrum am vergangenen Wochenende konnten Oberbürgermeister Martin Wolff und Vertreter des Gemeinderates 135 Einzelsportler und 177 Mannschaftssportler für ihre sportlichen Leistungen auszeichnen. „Die Veranstaltung zeigt, dass es richtig war, dass wir die Jugendförderung in diesem Jahr verdoppelt haben“, erklärte Wolff. Dem Vorschlag sei der Gemeinderat auch gefolgt. Die verschiedenen Sportarten zeigten, wie vielseitig der Sport in Bretten aufgestellt sei, ein Angebot, das sich an nahezu alle Altersklassen richte. Neben traditionellen Sportarten wie Leichtathletik, Triathlon, Volleyball und Tennis kamen viele der Ausgezeichneten auch aus ungewöhnlichen Sportarten wie etwa die Blasrohrschützen oder die Fahnschwinger. „Die Fahnschwinger sind ganz spezifisch für Bretten“, erklärte Kulturamtsleiter Bernhard Feineisen, der die Veranstaltung zusammen mit Kollegin Sarah Kraus moderierte. Umrahmt wurde die Veranstaltung durch spektakuläre Showeinlagen der Brake Dance Gruppe Battle Toys aus Plochingen, die für ihre Auftritte



Sportlerin des Jahres 2017 Diana Peukert

bereits mehrere Awards und Meistertitel gewonnen hat und von dem Künstlerduo Ridiculus Artifex. Dahinter verbergen sich Patrick Opacic und Lars Clauß, die das Publikum mit Jonglagen und Zauberkünsten begeisterten.

Ihre Auszeichnungen durften die Sportler nach dem Gang über den roten Teppich entgegennehmen. Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war die Auszeichnung von Diana Peukert als Sportlerin des Jahres 2017. Die 39-Jährige begann erst vor neun Jahren mit dem Leistungstraining. Im vergangenen Jahr wurde sie beim Ironman Kraichgau Deutsche Meisterin auf der Kurzdistanz 5150 in ihrer Altersklasse. Im Juni tritt sie den Ironman in Frankfurt an, mit dem sie sich für die Weltmeisterschaft in Hawaii qualifizieren möchte. Auch ihr überreichte Martin Wolff die Brettener Medaille. Das Beispiel der Sportlerin zeige, dass es für einen Einstieg in den Sport nie zu spät sei, so Wolff. Er bedankte sich bei allen ehrenamtlich Tätigen, den Trainern und Begleitern der Sportler für ihr unermüdliches Engagement. pa

Sitzung des Gemeinderates am 24. April

Der Gemeinderat hat auf seiner Sitzung am Dienstag, 24. April, jene Personen, die sich bereit erklärt hatten, das Amt des Schöffen auszuüben, in die Vorschlagsliste aufgenommen. Oberbürgermeister Martin Wolff zeigte sich erfreut über die große Anzahl Freiwilliger, die bereit seien, dieses verantwortungsvolle Amt auszuüben. Der Vorschlag wurde vom Gemeinderat einstimmig angenommen. Zustimmung erhielt auch der Beschlussantrag über die Bildung eines Amtes Baubetriebshof. Dieser soll als eigenständiges Amt mit eigener Amtsleitung innerhalb des Dezernat II geführt werden. Damit sei der direkte Informationsaustausch mit den anderen Ämtern und der Verwaltungsspitze

gewährleistet. Durch die organisatorische Änderung erhalte der Baubetriebshof eine Aufwertung, so die Gemeinderäte. Außerdem werde er schlagkräftiger und erhalte mehr Anerkennung. Immerhin habe der Baubetriebshof mit seinen 40 Mitarbeitern die Größe eines kleineren mittelständischen Betriebes, so OB Wolff. Desweiteren beschloss der Gemeinderat den Erlass der Feuerwehr-Kostensersatz-Satzung. Danach sollen zukünftig die Kosten für Feuerwehreinsätze, etwa bei Fehrlamierungen, bei vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachtem Schaden oder bei Bränden in Betrieben, dem Verursacher in Rechnung gestellt werden. Bisher waren die Einsätze der Feuerwehr kostenfrei. pa

Entscheidungen im Gemeinderat

in der öffentlichen Sitzung am 24.04.2018

1. Der Gemeinderat hat einstimmig die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2013 gebilligt (siehe nächste Seite; öffentliche Auslegung vom 30.04. bis 07.05.2018)

2. Der Gemeinderat nimmt von der Bildung eines Amtes Baubetriebshof zustimmend Kenntnis.

3. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Erlass der beigefügten Feuerwehr-Kostensersatz-Satzung mit Wirkung zum 01. Juni 2018.

4.1. Der Gemeinderat beschließt bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung mehrheitlich gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB die Einleitung des Verfahrens zur ersten Änderung des Bebauungsplanes „Östliche Altstadt, Teil I“ auf der Grundlage der im Sachverhalt dargestellten städtebaulichen Zielsetzungen. Der Änderungsbereich ergibt sich aus dem beigefügten Abgrenzungsplan.

4.2. Die erste Änderung des o.a. Bebauungsplanes ist im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB zu vollziehen.

4.3. Der Entwurf zur ersten Änderung des o.a. Bebauungsplanes mit Begründung wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.

4.4. Der Gemeinderat beschließt die öffentliche Auslegung des gebilligten Entwurfes zur ersten Änderung des o.a. Bebauungsplanes mit Begründung gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB.

5.1. Der Gemeinderat beschließt bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung mehrheitlich gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB die Einleitung des Verfahrens zur ersten Änderung des Bebauungsplanes „Östliche Altstadt, Teil II“ auf der Grundlage der im Sachverhalt dargestellten städtebaulichen Zielsetzungen. Der Änderungsbereich ergibt sich aus dem beigefügten Abgrenzungsplan.

5.2. Die erste Änderung des o.a. Bebauungsplanes ist im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB zu vollziehen.

5.3. Der Entwurf zur ersten Änderung des o.a. Bebauungsplanes mit Begründung wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.

5.4. Der Gemeinderat beschließt die öffentliche Auslegung des gebilligten Entwurfes zur ersten Änderung des o.a. Bebauungsplanes mit Begründung gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB.

6.1. Der Gemeinderat beschließt bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung mehrheitlich gem. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB die Einleitung des Verfahrens zur ersten Änderung des Bebauungsplanes „Östliche Altstadt, Teil III“ auf der Grundlage der im Sachverhalt dargestellten städtebaulichen Zielsetzungen. Der Änderungsbereich ergibt sich aus dem beigefügten Abgrenzungsplan.

6.2. Die erste Änderung des o.a. Bebauungsplanes ist im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB zu vollziehen.

6.3. Der Entwurf zur ersten Änderung des o.a. Bebauungsplanes mit Begründung wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.

6.4. Der Gemeinderat beschließt die öffentliche Auslegung des gebilligten Entwurfes zur ersten Änderung des o.a. Bebauungsplanes mit Begründung gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB.

7.1. Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Abschluss eines Erschließungsvertrages für das geplante Wohngebiet „Näherer Kirchberg II“ in Neibshheim zu.

7.2. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Erschließungsträgerschaft sowie der Ingenieurleistungen für das geplante Wohngebiet „Näherer Kirchberg II“ an die Firma Weber-Consulting Beratungs GmbH aus Pforzheim zu.

8. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Bauleistungen an die Firma PG-Bau aus Bretten zum Neubau des Kreisverkehrs Breitenbachweg/ Weißhofer Straße zu einem Angebotspreis in Höhe von 262.899,79 EUR bei 6 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen mehrheitlich zu.

9. Einstimmig stimmt der Gemeinderat der Vergabe der Bauleistungen für die Ausstattung und Möblierung des MNT-Raumes an der Grund- und Werkrealschule Schillerschule in Bretten an die Firma Laborbau Systeme Hemling aus 48683 Ahaus zu einem Angebotspreis in Höhe von 139.787,56 EUR zu.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadtrathausverwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen:

- **Leiter/in des Amtes Stadtentwicklung und Baurecht**
- **Leiter/in des neu zu bildenden Amtes Baubetriebshof**
- **Leiter/in des Sachgebietes Allgemeine Bauverwaltung im Amt Technik und Umwelt**
- **Leiter/in des Sachgebietes Allgemeine Verwaltung im Amt Stadtentwicklung und Baurecht**
- **Schulsozialarbeiter/in**
- **Saisonkräfte für die Betreuung verschiedenster Veranstaltungen und Aktionen**

BRETTE

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt erneut.



Dozent/in gesucht!



Sie haben eine originelle Idee für unser Kursprogramm, die nötigen fachlichen Referenzen und Geschick im Umgang mit Menschen? Anderen etwas beizubringen bereitet Ihnen Freude?

Dann werden Sie Dozent an der vhs Bretten!

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung und/oder ein persönliches Gespräch!

vhs
 Volkshochschule
 Bretten
 Caroline Traut
 07252 583710
vhs@bretten.de

Bürgerinfoportal

Alle öffentlichen Sitzungsvorlagen dieser und vergangener Gemeinderatssitzungen können Sie grundsätzlich ab mittwochs vor dem Sitzungstag unter www.bretten.de/stadtrathausverwaltung/gemeinderat unter dem Link "Bürgerinfoportal" online abrufen. Kontakt: 07252/921-108

Öffentliche Bekanntmachung

über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste für die Schöffinnen und Schöffen

Die vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 24. April 2018 beschlossene Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom 30. April bis 07. Mai 2018 im Rathaus Bretten, Untere Kirchgasse 9, im Bürgerservice zu jedermanns Einsicht auf.

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung

schriftlich oder zu Protokoll beim Bürgermeisteramt Bretten Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Liste Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Bretten, den 25. April 2018

Wolff
Oberbürgermeister

Gemeinderat beschließt Vorschlagsliste der Schöffen

In der gestrigen Sitzung des Gemeinderates hat dieser 40 Schöffinnen bzw. Schöffen in Erwachsenenstrafsachen in die Vorschlagsliste aufgenommen: Volker Jensen Barth, Margit Henriette Maria Böckle, Klaus Jürgen Borkhard, Susanne Böttcher, Mark Steffen Braun, Kathrin Breuer, Dr. Bernd Dauth, Andreas Roland Frey, Michael-Thomas Graf, Reinhard Haaf, Rolf Helmut Hascher, Achim Peter Winfried Heimberger, Uwe Heinrich Hess, Diana Heike Jacoby, Ruth Maria Jäger-Wolf, Bernd Klaus Josewitz, Gudrun Klein, Peter Konanz, Sabine Kschischek, Christian Alexander Maag, Franz Michael Merl, Daniel Pennndorf, Peter Joachim Pfeiffer, Ulrich Reichle, Sascha Alexander Karl Rieth, Dieter Otto Walter Röder, Nicole Alexandra Roeder, Markus Saur, Angela Elisabeth Schäfer, Ronald Schmidt,

Sibylle Maria Schnauffer, Martina Stoll, Brit Veith, Malte Von Hörsten, Wolfgang Eigid Weniger, Bernhard Wiczorek, Christian Martin Wolf, Gottwald Wilhelm Wolff, Harald Maximilian Zanger, Dorette Anne Gabriele Zierdt. Für die vom Jugendhilfeausschuss des Landkreises Karlsruhe aufzustellende Vorschlagsliste der Jugendschöffen wurden ebenfalls 17 Bürgerinnen und Bürger benannt: Marianne Barbara Abele, Mark Steffen Braun, Christa Luzia Franck, Reinhard Haaf, Martina Hartfelder, Helene Hollstein, Birgit Ruth Mergel, Anna-Lena Karolin Nowak, Daniel Pennndorf, Angelika Heidrun Peter, Peter Joachim Pfeiffer, Dieter Otto Walter Röder, Nicole Alexandra Roeder, Sibylle Maria Schnauffer, Brit Veith, Malte Von Hörsten, Dorette Anne Gabriele Zierdt.

Zweisprachig? Interessiert sich zu engagieren?

Möchten Sie Ihre Sprachkenntnisse nutzen, um Geflüchtete und Migranten bei der Teilhabe und Kommunikation zu unterstützen? Dann werden Sie Sprachmittler! Voraussetzung ist, dass Sie neben der deutschen Sprache noch eine weitere fließend sprechen.

Das Landratsamt Karlsruhe bietet einen kostenfreien Kurs zur Quali-

fizierung für Sprachmittler an. Der nächste findet am 8. Juni & 9. Juni 2018 statt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet <https://www.landkreis-karlsruhe.de/sprachmittler> Ansprechpartnerin ist Jasmin Bohnes im Amt für Integration: Telefon 0721-936-77630 oder via Email sprachmittler@landratsamt-karlsruhe.de.

Lastenräder als Alternative

Wer sperrige Gegenstände transportiert, nutzt dazu meist das Auto. Doch es gibt eine umweltfreundliche und gesunde Alternative: Lastenfahrräder. Häufig sieht man diese zum Beispiel als Postfahrräder. Mit Lastenrädern kann man sperrige Gegenstände von 75 bis 180 Kilogramm transportieren. Die Fahrräder gibt es auch mit Elektromotor zur Unterstützung. In mehreren deutschen Städten, dazu zählen auch Freiburg und Karlsruhe, gibt es die

Möglichkeit, kostenfrei Lastenräder zu leihen, um diese zu testen. Unternehmen, Kommunen, Vereine und gemeinnützigen Organisationen bietet das Land Baden-Württemberg für die Anschaffung von Lastenrädern oder -anhängern bis zu 3000 Euro Zuschuss. Zu weiteren umwelt- und energierelevanten Themen berät Sie Ihre unabhängige Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe, buergerberatung@uea-kreiska.de oder Telefon 0721 / 936 99690 pm

Glasfaser für die Kernstadt

Ohne die Kernstadt ist die Glasfaserversorgung von Bretten nur halb so viel wert. Ziel der BBV ist es nach wie vor, auch den dortigen Anwohnern und Gewerbetreibenden einen Glasfaserzugang bereitzustellen. Seit einigen Tagen gibt die BBV allen an der Glasfaser Interessierten in der Kernstadt eine zweite Chance. Die Vermarktungsaktivitäten laufen bis Ende Mai. Doch wo steht die Kernstadt aktuell, wie sehen mögliche Ausbauszenarien aus und

wie könnte es weitergehen. Hierüber möchten wir am Mittwoch, 25. April, um 17:30 Uhr in der Festhalle in Ruit (Im Ruitertal 27) im Vorfeld der Bürgerveranstaltung „Highspeed testen und erleben“ informieren. Nach dem Pressegespräch mit Wolfgang Ruh können Sie vor Ort gerne Glasfaser direkt live erleben und im Vergleich mit LTE testen. Zu dem Pressegespräch laden wir Sie oder einen Vertreter Ihrer Redaktion herzlich ein. pm

Kernstadt fehlen noch rund 600 Verträge Insgesamt fast 2.600 Glasfaserverträge in ganz Bretten

Die generelle Akzeptanz der Glasfaser in Bretten hat sich weiter erhöht. Auch nach dem Abschluss des Ausbaus in den Stadtteilen Ruit und Sprantal sowie während der aktuell laufenden Baumaßnahmen in den Stadtteilen Diedelsheim, Rinklingen und Gölshausen haben sich dort weitere Privathaushalte und Gewerbetreibenden für die zukunftssichere Internetzugangstechnologie entschieden.

Von dieser positiven Entwicklung der letzten Monate profitiert die Kernstadt erheblich, wie BBV-Vertriebschef Wolfgang Ruh während eines Pressegesprächs berichtete. Denn das Unternehmen schreibt der Kernstadt bei den noch fehlenden Verträgen die neuen Vertragsabschlüsse aus den anderen Stadtteilen gut.

Nach den jüngsten Zahlen fehlen somit in der Kernstadt derzeit lediglich rund 600 Verträge für den Ausbau. Diese Lücke will das Unternehmen in den kommenden Wochen bis zum 31. Mai 2018 mit verschiedenen Vermarktungsaktivitäten in Kooperation mit Vereinen, Kunden und interessierten Bürgerinnen und Bürgern schließen.

„Bretten bestätigt Beobachtungen und Erfahrungen aus anderen Ausbauregionen. Ist die Glasfaser erst einmal Realität, entscheiden sich viele Privathaushalte und Gewerbetreibende sogar noch nachträglich für einen Netzanschluss.

Wir haben immer gesagt, dass uns die Kernstadt in Bretten am Herzen liegt. Daher bieten wir derzeit allen Anwohnern dort diese zweite Chance auf einen Glasfaserzugang. Der Ausbau muss dann allerdings auch wirtschaftlich sinnvoll für uns sein“, betonte Wolfgang Ruh. „Persönlich bin ich optimistisch, dass die noch ausstehenden 600 Verträge bis Ende Mai zu schaffen sind. Aber letztlich ist es jedem Haushalt und Unternehmen selber überlassen, ob man sich für die Zukunft entscheidet und mit einem entsprechenden Breitbandzugang vorsorgt oder weiterhin auf bewährtes zugreift.“

Die aktuellen Zahlen der einzelnen Stadtteile weisen einige Besonderheiten aus, die sich bereits während der Vorvermarktung für die Glasfaser zeigten. In Ruit, Sprantal und Gölshausen liegt die Zahl der Verträge teilweise um über 100 Prozent über den Zielvorgaben. Rinklingen und Diedelsheim konnten in den vergangenen Monaten bestehende Lücken bei den Verträgen inzwischen fast ausgleichen. Insgesamt haben sich in Bretten nach einer aktuellen Übersicht schon rund 2.600 Haushalte und Gewerbetriebe für die Glasfaser entschieden. Interessant dabei ist die Kernstadt. Hier stehen 1.900 erforderlichen Verträgen erst 881 abgeschlossene gegenüber. Durch die guten Zahlen anderer Stadtteile reduziert sich der Fehlbestand jedoch deutlich auf 612.

Übersicht Glasfaserverträge Bretten nach Stadtteilen (Quelle BBV – Mitte April 2018)

Stadtteil	SOLL	IST
Kernstadt	1.900	881
Rinklingen	297	322
Diedelsheim	495	481
Gölshausen	240	376
Ruit	208	404
Sprantal	55	115
Insgesamt	3.195	2.579

Hilfreich für die eigene Entscheidung könnte ein Blick auf die neue Breitbandpolitik der Bundesregierung sein.

Diese setzt jetzt ausschließlich auf die Glasfaser als Zukunftstechnologie. Für Übergangstechnologien, wie etwa kupferbasiertes Vectoring oder Funklösungen soll es bundesweit keine Förderung mehr geben. Das TV-Kabel hingegen blieb aus anderen Gründen in den letzten Jahren von der Förderung ausgeschlossen. Für die Bewohner der Kernstadt Bretten zeichnet sich somit bei genauer Betrachtung in den kommenden Jahren ein Stillstand ab, wenn die aktuelle Chance nicht ergriffen wird. Zumal von einem Scheitern der BBV

keine positiven Signale für andere Anbieter ausgehen, es mit einer Vermarktung zu versuchen.

Ruh zeigt sich jedoch im Gespräch optimistisch, dass die Kernstadt die Chance diesmal nutzt: „Wir können die Situation von vor zwei Jahren nicht mehr mit heute vergleichen. Damals war das allgemeine Wissen über die Glasfaser und deren Bedeutung für Bretten wesentlich geringer und es gab erheblichen Diskussionsbedarf.“

Die Bürgerinnen und Bürger sind heute einige Schritte weiter. Dies stellen wir täglich in unseren Kundengesprächen fest. Ich bin daher fest überzeugt, dass die Kernstadt zum Herzen der Glasfaserstadt Bretten wird.“ pm

Friedhof Bretten, Feld 10, Nr. 147

Die Nutzungszeit der Grabstätte von Eleonore (Elli) Schnepf ist seit dem 14.12.2017 abgelaufen. Die Nutzungsberechtigten werden gebeten, die Grabstätte bis zum 01.06.2018 zu räumen oder räumen

zu lassen und den Vollzug an die Stadt Bretten, Ordnungsamt, -Friedhofsverwaltung, Zimmer 227, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten, Tel. 921-324, mitzuteilen. pm

Entfall der Schadstoffsammlung

Aufgrund der bevorstehenden Baumaßnahme im Bereich der B 294 / K 3568 sind auch die Stadtwerke Bretten sowie deren Zu- und Abfahrt betroffen. pm

Im Zuge der Baumaßnahmen kann daher am Samstag, 19.05.2018 keine Schadstoffsammlung auf dem Parkplatz der Stadtwerke stattfinden. pm

Standesamtliche Meldungen Einträge vom 15.04.2018 - 22.04.2018

Eheschließungen:

20.04. Nicole Charlotte Viviane von Hunnius und Nicolas Maximilian Drgala, Kopernikusweg 1

Sterbefälle:

02.04. Haci Ertugrul, Breitwiesen 5, 87 Jahre
11.04. Erika Schabinger geb. Preitschopf, Leibnizstr. 1, 78 Jahre
18.04. Adelheid Böckle geb. Binder, Junkerstr. 20, 88 Jahre

Altersjubilare im Mai

Stand: 19.04.2018

Kernstadt:

15.05. Anna Böck, Im Brückle 5, 80 Jahre

Stadtteil Bauerbach:

27.05. Beatrice Schuster, Waldstr. 22, 80 Jahre

Stadtteil Gölshausen:

17.05. Heinrich Sierpowski, Eppinger Str. 10, 85 Jahre

Kreisumweltschutzpreis 2018

Zum 25. Mal schreibt der Landkreis Karlsruhe einen Preis für herausragende Aktivitäten im Natur und Umweltschutz aus. Im Fokus des Kreisumweltschutzpreises 2018 steht die naturnahe Grüngestaltung in Siedlungsräumen. Beteiligten können sich Einzelpersonen und Familien, Kindergärten, Schulen, Gruppen, Verbände, Gemeinden und Unternehmen, die sich in diesem Bereich engagieren. Dies kann auf vielerlei Art geschehen, wie z.B. die ökologische Aufwertung von öffentlichen naturfernen Flächen, die Anlage öffentlicher Flächen wie Verkehrsinseln, Wegränder oder Rathausplätze, Pflegekonzepte von Gemeinden,

Vereinen und Unternehmen für innerörtliche Grünflächen oder auch die direkte Gestaltung von z.B. Schularealen oder Kindergärten. Bedingung ist, dass sich die Projekte im Landkreis Karlsruhe befinden bzw. Auswirkungen auf ihn haben müssen. Der Preis ist mit insgesamt 6.000 Euro dotiert. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2018. Schriftliche Bewerbungen nimmt das Landratsamt Karlsruhe, Amt für Umwelt und Arbeitsschutz, Beierthheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe entgegen. Weitere Informationen gibt es auch in einem Flyer, der auf der Homepage des Landratsamtes Karlsruhe zu finden ist. pm

Veranstaltungskalender

25.04.2018 - 03.10.2018 AUFBRUCH – Bretten 1945 bis 1965 - Ausstellung, Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9
26.04.2018 19:30 Uhr Ausstellungseröffnung „Vom Dunkel ins Licht - Frauen der Reformation im Süddeutschen Raum“ Melanchthonhaus, Marktplatz 1
27.04.2018 - 22.05.2018 „Vom Dunkel ins Licht - Frauen der Reformation im Süddeutschen Raum“ - Ausstellung Melanchthonhaus, Marktplatz 1
27.04.2018 19:30 Uhr Klangspuren – Mädchenträume und Nixenzauber Frauengestalten in der Liedliteratur Bürgersaal, Altes Rathaus, Marktplatz 1
29.04.2018 11:00 Uhr Brettener Frühling Marktplatz und Fußgängerzone
29.04.2018 13:00 Uhr Bücherflohmarkt im Rahmen des Brettener Frühlings, Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5

Sprechtag

Sprechtag der Innungskrankenkasse (IKK)

Die IKK Karlsruhe hält für ihre Versicherten und Arbeitgeber im Raum Bretten am kommenden Montag, dem 30.04.2018 von 13:30 bis 14:30 Uhr im Rathaus Bretten, Zimmer 112, einen Sprechtag ab.

Existenzgründersprechstunde

Am Donnerstag, 03.05.2018 findet von 15 - 18 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer im Rathaus, Untere Kirchgasse 9, Zimmer 420 (2. OG) in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07252/921-237 oder stephanie.daschek@bretten.de ist erforderlich.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe

Standort Bretten, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, Bretten, Tel. 0721-93671230, Terminabsprache wird empfohlen um Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechzeiten: Montag-Mittwoch 9:00-12:00 Uhr, Donnerstag, 9:00-12:00 und 13:30-18:00 Uhr, Freitag 9:00-13:00 Uhr.

Jeden dritten Donnerstag im Monat von 14:30-16:00 Uhr Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige.

Seelenstark e.V.

1. Vors. Dr. Gerhard Heinz
Kontakt: 07252-975732
E-Mail: kontakt@seelenstark.de
www.seelenstark.de

Verein zur Förderung von Menschen mit psychischer Erkrankung
- Hilfe für Angehörige und Betroffene
- Aufklärung über die Krankheit
- Entstigmatisierung psychisch Kranker
- Projekte und Vorträge
- Kontakte: „Seelen-Café“
- jeden 2. Donnerstag im Monat im Haus der Diakonie, Schulgasse 1, 19.00 Uhr

Büchig

Maibaumstellen
Am Samstag, den 28. April 2018 wird ab 16:30 Uhr das traditionelle Maibaumstellen mit Bewirtung durch den DRK Ortsverein Bretten-Büchig auf dem Platz vor dem Feuerwehrhaus in Bretten-Büchig gefeiert. Der Maibaum wird um 17:00 Uhr durch die Feuerwehr Bretten, Abteilung Büchig, auf dem Dorfplatz gestellt. Dies wird musikalisch umrahmt durch den Musikverein Büchig sowie den Gesangverein Frohsinn Büchig. Ein abwechslungsreiches Speisen- und Getränkeangebot erwartet die Gäste. Zur Auswahl stehen Käse- spätzle, heiße Würste, Wurstsalat, DRK-Burger und Pizzaweckchen. Zum Verweilen laden wieder die beheizten Zelte ein, damit auch bei kühlen Temperaturen gute Stimmung herrscht. Der Erlös des Festes kommt dem DRK Ortsverein Bretten-Büchig zu Gute.

Diedelsheim

Maibaumstellen
Der Maibaum wird in alter Tradition am Montag, den 30.04.2018 auf dem Dorfplatz in Diedelsheim durch die Freiwillige Feuerwehr Diedelsheim hinter dem Rathaus gestellt. Beginn der Veranstaltung ist um 18.00 Uhr. Für ein gelungenes Rahmenprogramm, welches auf dem Dorfplatz und in der Alten Poststraße stattfindet sorgen die Schwandorf-Grundschule, der Turn- und Sportverein und der Männergesangverein Diedelsheim. Für das leibliche Wohl auf der Veranstaltung sorgt der Feuerwehrförderverein Diedelsheim. Bei schlechtem Wetter findet das Rahmenprogramm im

Dorfgemeinschaftshaus statt. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Fundsachen
In der Richard-Wagner-Straße (Ecke Seestraße) wurde ein Mobilteil eines Handtelefons gefunden. Der Besitzer kann die Fundsache in der Ortsverwaltung Diedelsheim während der Sprechzeiten abholen.

Gölshausen

Maibaumfest
Am kommenden Samstag, 28. April 2018 wird traditionell wieder der Maibaum aufgestellt. Die Veranstaltung mit buntem Rahmenprogramm beginnt um 18.00 Uhr beim Feuerwehrhaus in der Mönchsstraße. Die Bewirtung (auch am Sonntag) erfolgt in bewährter Weise durch die Feuerwehr. Alle Mitbürger und Mitbürgerinnen sind hierzu herzlich eingeladen.

Seniorenachmittag

Der nächste Seniorenachmittag findet am Mittwoch, den 02. Mai 2018 um 14.30 Uhr im Bürgerhaus statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind hierzu ganz herzlich eingeladen.

Neibsheim

Logo für 1250-jähriges Jubiläum
Entwurf von Christopher Braun ausgewählt
Im Jahr 2020 feiert der Brettener Stadtteil Neibsheim sein 1250jähriges Jubiläum. Jetzt wurde das Jubiläums-Logo ausgewählt. Zehn Personen haben an dem von der Ortsverwaltung und dem „Arbeitskreis 1250“ ausgeschrieben Wettbewerb

teilgenommen. Das Rennen gemacht hat der Vorschlag von Christopher Braun. Darauf sind unter anderem die Silhouetten charakteristischer Neibsheimer Bauwerke sowie das Kleeblatt vom Wappen des Dorfes zu sehen. „Wir haben uns riesig über die große Anzahl an Einsendungen gefreut und möchten uns ganz herzlich bedanken“, sagt Markus Maierhöfer, stellvertretender Ortsvorsteher und Mitglied des Arbeitskreises.



Brennholzvergabe
Die Vergabe von Schlagabraum und Langholz am Weg findet für den Stadtteil Neibsheim im Rahmen einer Versteigerung am Donnerstag, 03. Mai 2018 um 17.30 Uhr in der Talbachhalle Neibsheim statt. Die Ausgabe erfolgt gegen Barzahlung. Das Holz soll vorrangig den Neibsheimer Bürgern zur Verfügung gestellt werden. Es erfolgt keine Abgabe an gewerbliche Unternehmer oder Weiterverkäufer. Die Pläne und Losverzeichnisse zur Besichtigung können bei der Ortsverwaltung Neibsheim abgeholt werden. Wegen der Brennholzversteigerung schließt die Ortsverwaltung am Donnerstag, 03.05.2018 bereits um 17.00 Uhr.

Neibsheimer Vereine singen und musizieren am Neufliizer Platz
Am Montag, 30. April heißt es in Neibsheim wieder „Mit Gesang und Musik in den Mai“. Ab 19.00 Uhr werden der Schulchor der Pfarrer-Wolfram-Hartmann-Schule, der Männergesangverein Liederkrantz,

die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores und die Jugendkapelle des Musikvereins auf der Kulturbühne am Neufliizer Platz singen und musizieren. Die Ortsverwaltung und die beteiligten Vereine laden herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Die Bewirtung erfolgt durch den Musikverein.

Kleindenkmäler in Baden-Württemberg

Das Land Baden-Württemberg hat eine Initiative zur Erfassung von Kleindenkmälern gestartet. Hierbei sollen Kleindenkmäler, Wegkreuze, Grenzsteine, etc. erfasst werden. Es geht um eine bildliche und beschreibende Erfassung aller relevanten Objekte. Da unserer Gemarkung reich an zu erfassenden Objekten ist, bittet die Ortsverwaltung um die Unterstützung der Bürger. Wer Interesse hat dieses Projekt zu unterstützen, meldet sich bis zum 30.04.2018 bei der Ortsverwaltung, Tel. 93610 oder Email an ortsverwaltung.neibsheim@bretten.de. Im Anschluss wird eine Einweisung in die Dokumentation erfolgen.

Rinklingen

Altpapiersammlung
Die Grundschule Rinklingen sammelt am 28.04.2018 ab 8.00 Uhr Altpapier. Bitte legen Sie das gebündelte Papier am Gehwegrand bereit. Kartonagen bitte vermeiden. Die Grundschüler bedanken sich für Ihre Hilfe.

Brettener Frühling mit Bummeln, Einkaufen und Feiern



Am Sonntag, 29. April 2018, findet auf dem Marktplatz und in der Fußgängerzone der BRETTENER FRÜHLING statt. Die gesamte Innenstadt verwandelt sich hierfür in eine bunte Frühlingslandschaft und lädt die Besucher zum Bummeln und Verweilen ein. Unter dem Motto Fit, Mobil und Wohlfühlen in Bretten, präsentieren über 20 Aussteller Ihre Produkte und Dienstleistungen und laden zum Mitmachen und Informieren ein. Die kleinen Besucher können auf dem Marktplatz beim Fahrrad- und Kettcarparcours ihr Können beweisen, mit

Mama und Papa auf dem Bungee-Trampolin um die Wette hüpfen oder sich an der ein oder anderen Spielmöglichkeit des Spielmobiles versuchen. Genießen Sie auf dem Marktplatz kulinarische Highlights der ortsan-

sässigen Gastronomie und freuen Sie sich auf ein unterhaltsames Bühnenprogramm. Lassen Sie den Abend gemütlich ausklingen und schwingen Sie ab 19:00 Uhr das Tanzbein bei einer Open Air Tanzparty auf dem Brettener Marktplatz.

Sonntag, 29. April 2018, ab 11.00 Uhr
auf dem Marktplatz und in der Fußgängerzone
Verkaufsoffen von 13.00 bis 18.00 Uhr

- Die Sperrmüll-Fundgrube Kostenlos abzugeben sind:
- 1 Garderobe, eiche
Tel.: 42614
 - 1 Deckenventilator mit Beleuchtung
1 Abdeckhaube für eine Hollywoodschaukel
Tel.: 970675
 - Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Sperrmüllgegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice Bretten an (Tel. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188).

KulturStadt Bretten

Klangspuren: Mädchenträume und Nixenzauber - Frauengestalten in der Liedliteratur
Fr. 27.04., 19:30-21:30 Uhr, Bürgersaal, Altes Rathaus

Die deutsch-russische Sopranistin Evgenia Grekova, mehrfache Preisträgerin renommierter Gesangswettbewerbe und Mitglied im Soloensemble des Konzert-Theater Bern, und der Pianist Matthias Altheid rücken an diesem Abend Frauenfiguren unterschiedlichster Charakteristik ins Zentrum der musikalischen Betrachtung. Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Tourist-Info Bretten erhältlich.

„Immer noch eine unbequeme Wahrheit“
Kinofilm zum Themenschwerpunkt der Volkshochschule „Nachhaltigkeit“
Mo. 07.05., 19:30-21:30 Uhr, Kino Bretten, Am Gottesacker 1

Etwas mehr als zehn Jahre sind vergangen, seit EINE UNBEQUEME WAHRHEIT ("An Inconvenient Truth", 2006) die Klimakrise in die Köpfe und Herzen der Menschen gebracht hat. Jetzt zeigt die fesselnde und mitreißende Fortsetzung, dass eine technische Revolution bevorstehen könnte. Der ehemalige Vizepräsident der USA Al Gore setzt seinen unermüdlichen Kampf fort und reist um die Welt, um mit Vorreitern in Klimafragen zu arbeiten und Einfluss auf die internationale Klimapolitik zu nehmen. Bei seiner Suche nach Ideen und Inspirationen folgt ihm die Kamera hinter die Kulissen und zeigt ihn in privaten und öffentlichen Momenten, mal heiter, mal rührend. In einer Zeit, in der die Bedrohung größer ist als je zuvor, könnten die Menschen jetzt den Klimawandel durch Ideenreichtum und Leidenschaft überwinden. Es gelten die regulären Kinopreise.

After-Work-Party - Weiße Burgunder Charta
14 Winzer, 70 Weine, Live Musik
Mi. 09.05., 18:00-00:00 Uhr, Rathaus, Untere Kirchgasse 9

Edler Wein, entspannte Live-Musik und leckere Kleinigkeiten - die After-Work-Party im Brettener Rathaus verspricht einen gelungenen Start in das lange Feiertagswochenende um Christi Himmelfahrt. Die Winzer der Weißen Burgunder Charta (u.a. die Weingüter Plag, GravinO und Heitlinger) haben rund 70 Weine im Gepäck, die an diesem Abend verkostet werden können. Für den musikalischen Rahmen sorgt die Band „GROOVE

Incorporation“ aus Karlsruhe. Es gibt nichts, was sie nicht beherrschen: R&B, Soul, Pop, Reggae, Funk, Hipjazz und Rock - und ständig erweitert die Band ihr musikalisches Repertoire, so dass Langeweile garantiert keinen Platz hat. Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 24 € in der Tourist-Info Bretten erhältlich.

Volkshochschule vhs

www.vhs-bretten.de, vhs@bretten.de, Tel.: 07252 583718

Gewand-Workshop "Um 1504" - Oberbekleidung (Kleid bzw. Wams & Hose) - AG 20900

Am ersten Kurstag entwickeln wir den Schnitt für die Grundform eines Kleides bzw. von Wams & Hose und passen diesen an den eigenen Körper an. Am zweiten Termin fertigen wir aus dem im ersten Kurstermin entwickelten Schnitt ein individuelles Gewand, basierend auf historischen Quellen. Der Kurs eignet sich für Personen mit Erfahrung an der Nähmaschine. Ausführliche Informationen u.a. zu den benötigten Materialien erhalten Sie bei der vhs. Sa 05.05.18 + Sa 19.05.18, 10:00-16:00 Uhr vhs Bildungszentrum, Raum 2 / 52 €

Tastaturschreiben - AG 50142
Mit einem modernen Programm erlernen Sie das "blinde" Schreiben ohne Probleme. Dieser Kurs ist für alle Altersklassen geeignet. Mo 07.05.18, 18:00-19:30 Uhr, 8 mal vhs Geschäftsstelle, Computerraum / 80 €

Museum im Schweizer Hof

schweizerhof@bretten.de, Tel.: 07252/972800, Engelsberg 9

„Aufbruch in eine neue Zeit“ - Brettener Ausstellung zu Nachkriegszeit und „Wirtschaftswunder“

Die zwei Jahrzehnte zwischen 1945 und 1965 waren eine Zeit des Aufbruchs und der Neuerungen. Nach der Beseitigung der Kriegsschäden begann ein Wiederaufbau, bereits in den fünfziger Jahren zu einem „Wirtschaftswunder“ führte, das kaum ein Beispiel hatte. Millionen neuer Wohnungen wurden errichtet, moderne Produktionsanlagen entstanden, Straßen wurden neu gebaut, der Wohlstand mehrte sich. Flüchtlinge und Vertriebene konnten rasch integriert werden und es begann schon bald der Neuaufbau demokratischer Institutionen. All das ist auch am Beispiel von Bretten ablesbar. Ausdehnung und Gesicht der Stadt veränderten sich rasant. Zahlreiche Neubauten entstanden, während historische Bausubstanz dem Abrissbagger zum Opfer fiel. Öffentliche Einrichtungen wurden neu gegründet oder baulich erweitert und modernisiert. Durch den Zuzug von rund 3 000 Flüchtlingen und Vertriebenen stieg die Bevölkerungszahl sprunghaft an - doch die Zuwanderer wurden dringend gebraucht, um den Arbeitskräftebedarf der Brettener Industrie zu decken. Die Ausstellung „AUFBRUCH - Bretten 1945 bis 1965“, die am 25. April im Stadtmuseum im Schweizer Hof eröffnet wird, gibt anhand zahlreicher zeitgenössischer Fotos einen Einblick in das städtische Leben jener Zeit. Deutlich wird, wie sehr sich Bretten in den Jahren zwischen der „Stunde Null“ und der Hochphase des „Wirtschaftswunders“ wandelte. Gezeigt werden zahlreiche großformatige Bilder, die in eindrucksvoller Weise die Veränderungen des Stadtbilds nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs zeigen. Für Besucher geöffnet ist die Ausstellung vom 25.04. bis 03.10.2018 jeden Samstag, Sonntag und Feiertag von 11 Uhr bis 17 Uhr. Gruppenführungen (ab 10 Personen) sind jederzeit (auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten) nach Voranmeldung bei der Tourist-Info Bretten (Tel. 07252 583710) möglich.

Europ. Melanchthon-Akademie

Melanchthonstr. 1-3, Tel: 07252/9441-10, info@melanchthon.com

„Dein Theater“, Wortkino aus Stuttgart, präsentiert: „Katharina von Bora“ - Die Professionen der Frau Luther
Fr. 04.05., 19.30 Uhr, Gedächtnishalle, Melanchthonhaus

Ein aufregendes Leben führte die Ackerbürgerin, Köchin, Gärtnerin, Winzerin, Kuhmagd und diskussionsfreudige Wohltäterin Katharina von Bora. Die vormalige Nonne war ein Multitalent und schuf ihrem Reformatorengatten Martin Luther einen gesellschaftlichen Kosmos mit sechs Kindern, Pflegekindern, Gästen und Diskussionsrunden. Schon ihr Mann liebte es, sie als ‚Herr Käthe‘ zu bezeichnen. Würde sie heute leben, könnte man sie sich gut als Leiterin einer internationalen Tagungsstätte vorstellen. Gesine Keller wird diese Freigeistige dem Publikum näherbringen. Eintrittskarten zu 14 € bzw. ermäßigt 12 € sind in der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse erhältlich. Die Veranstaltung wird unterstützt von Literaturland Baden-Württemberg.

Weitere Informationen erteilt die Europäische Melanchthon-Akademie Bretten.

Neue Ausstellung im Melanchthonhaus: „Vom Dunkel ins Licht – Frauen der Reformation im Süddeutschen Raum“

Das Thema „Frauen und Reformation“ wurde in Wissenschaft und Kirche lange Zeit gleichermaßen vernachlässigt. So entstand der Eindruck, als hätten Frauen keinen Einfluss auf die reformatorische Bewegung ausgeübt. Diese Position ist nicht mehr haltbar. Die Reformation eröffnete Frauen neue Handlungsräume und Möglichkeiten der Mitwirkung, die in der Ausstellung exemplarisch gezeigt werden. Die Wanderausstellung wurde vom FrauenWerk Stein e.V. in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern konzipiert. In 15 Ausstellungstafeln zeigt sie bekanntere und unbekanntere Facetten zu diesem Thema. Die Ausstellung wird am 26.04.18 um 19.30 Uhr eröffnet und kann bis zum 22.05.18 im Melanchthonhaus Bretten besichtigt werden.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info am Marktplatz: Telefon: 07252/583710, E-Mail: touristinfo@bretten.de www.bretten.de

Historischer Atlas von Dürrenbüchig vorgestellt



Gerhard Rinderspacher stellte seinen Historischen Atlas der Gemarkung Dürrenbüchig, 1695 – 2017 bei einem Vortrag vor.

Seine Leidenschaft für die Geschichte Dürrenbüchigs entdeckte Gerhard Rinderspacher bei der Organisation mehrerer Ortsführungen vor zwei Jahren.

Seitdem zog ihn sein Interesse immer tiefer in die Materie. Herausgekommen ist der inzwischen 38 Seiten umfassende „Historische Atlas der Gemarkung Dürrenbüchig, 1695 – 2017“. Teile daraus stellte Rinderspacher bei seinem Vortrag im Dorfgemeinschaftshaus Dürrenbüchig vor. Nach den Begrüßungen von Ortsvorsteher Wolfgang Six und Dr. Günter Gauß als Stellvertreter des Oberbürgermeisters, stimmte Martin Kares am Keyboard die gut 200 Besucher mit „Melodien mit historischem, geografischem und emotionalem Hintergrund“ auf den Vortrag ein.

Diesen eröffnete Rinderspacher mit einer Karte des Königreichs Württemberg von 1710. „Ich bewundere die Dürrenbüchiger von damals,

denn im ersten Jahrhundert nach der Gründung im Jahr 1703 war hier am meisten los“, erklärte Rinderspacher. Schließlich hatten die Dürrenbüchiger zwei Herren um den „Zehnten“ abzuliefern, das Fürstbistum Speyer und den Markgraf von Baden.

Leicht zu entfernende Grenzmarkierungen förderten ständige Streitigkeiten und militärische Züge durch den Kraichgau erschwerten den Bewohnern zusätzlich das Leben, so Rinderspacher.

Auf heute noch gebräuchliche Namen wie „Yeligen“ für Jöhlingen, ging er ebenfalls ein. Nach seinem Vortrag konnten die Besucher über mehrere ausgestellte Karten sowie drei Landschaftsmodelle von Dürrenbüchig diskutieren.

Den musikalischen Abschluss des Abends gestaltete das Dürrenbüchiger Blockflötenensemble „Picobella“ unter Dirigent Daniel Kaschitzki mit barocker, romantischer und moderner Musik. drb

Kunst verbindet Kommunen Brettener Kunst in Oberkirch eröffnet



Foto: Stadt Oberkirch

In Oberkirch wird nun Kunst aus Bretten ausgestellt.

Kunst aus Bretten ist nun auch in Oberkirch bis zum 3. Juni 2018 zu betrachten. Am vergangenen Wochenende eröffneten Oberbürgermeister Martin Wolff mit einer Frau Elke, dessen Amtskollege Matthias Braun aus Oberkirch sowie die Brettener Künstler Judith Fritz, Joachim Czichon, Benedikt Forster, Willi Gilli und Harald Kille in Oberkirch die Ausstellung "Kunst aus Bretten" in der Galerie im Heimat- und Grimmelshausenmuseum.

Nach der Gemeinschaftsausstellung von Gabi Streile Rainer Braxmaier, Manfred Grommelt, Rainer Nepita, Werner Schmidt und Heinz Schultz-Koernig 2016 in Bretten, ist dies nun

der künstlerische Gegenbesuch in der Grimmelshausen-Stadt. Kurator Werner Schmidt führte mit kurzen Gesprächen mit den ausstellenden Künstlern in die Ausstellung ein. Lukas Krüger von der Musik- und Kunstschule Achern/Oberkirch sorgte für die musikalische Umrahmung der Ausstellungseröffnung.

Die Ausstellung mit den Arbeiten kann zu den üblichen Öffnungszeiten des Heimat- und Grimmelshausenmuseums besichtigt werden: Dienstags und donnerstags von 15 bis 19 Uhr sowie sonntags von 10 bis 12:30 Uhr und von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist frei.

pm/bal



MelanchthonStadt
BRETTE

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Bauvorhaben:

Bauherr:

Leistungsumfang:

Ausführungsfrist:

Eröffnungstermin:

Zur Angebotseröffnung
Zugelassene Personen:

Ablauf der Zuschlags-
und Bindefrist:

Vergabepflichtstelle:

Vergabeunterlagen in Papierform (inkl. CD):

Die Unterlagen können nach kostenfreier Registrierung und Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats unter vergabeunterlagen.vergabe24.de mit Angabe der VergabeunterlagenID BA.046.927 als Poststück angefordert werden.

Vergabeunterlagen per Download: 27,04 Euro inkl. MwSt. Die Unterlagen können nach Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter www.Vergabe24.de eingesehen und heruntergeladen werden.

Hochwasserschutzmaßnahme Gölshausen 5 Verdolungseinläufe

Stadt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Asphaltabbruch ca. 80 m²
Erdarbeiten ca. 1.100 m³
Kanal-/Rohrleitungsarbeiten (von DN 300 bis DN 1000) ca. 50 m
Böschungssicherung, Blocksatz in Beton ca. 90 t
Stahlbetonarbeiten ca. 25 m³
Asphalтарbeiten 500 m²

16.07.2018 bis 31.10.2018

08.05.2018; 10:00 Uhr im Technischen Rathaus, Amt Technik und Umwelt, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten, Zimmer 305

Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

15.06.2018

Regierungspräsidium Karlsruhe

BRETTE

Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter www.bretten.de!



Die facebook-Inhalte der Stadt Bretten

www.facebook.com/bretten.stadt

www.facebook.com/jugendgemeinderat.bretten

Klicken Sie doch einmal rein!

Gefällt mir



Evangelische Kirche Kernstadt

Donnerstag, 26.04.2018

9:30 Uhr Gemeindehaus: Krabbelgruppe

14:30 Uhr Gemeindehaus Seniorenkreis

16:00 Uhr Turbanstr. 9 Pfadfinder / Wölflinge

18:00 Uhr Turbanstr. 9 Pfadfinder/Jungpfadfinder

Freitag, 27.04.2018

16:00 Uhr Gemeindehaus: sonic birds

20:00 Uhr Gemeindehaus Posaunenchorprobe

Samstag, 28.04.2018

17:45 Uhr Seniorenzentrum Gottesdienst (Pfr. Bönninger)

Sonntag, 29.04.2018

8:40 Uhr Krankenhaus (Kapelle) Gottesdienst (Pfr. Hanselle)

10:00 Uhr Stiftskirche Gottesdienst mit Kirchenchor (Dek. Mannich)

18:00 Uhr Stiftskirche Konzert der Stadtkapelle

Montag, 30.04.2018

18:30 Uhr Gemeindehaus Besuchsdienst für Neuzugezogene

19:00 Uhr Gölshausen Bibeltreff

20:00 Uhr Gemeindehaus Kirchenchorprobe

Mittwoch, 02.05.2018

10:15 Uhr Kath. Altenheim Gottesdienst (Pfr. Bönninger)

15:30 Uhr Gemeindehaus Kinderchöre

20:00 Uhr Gemeindehaus Stufen des Lebens

Stadtteil Büchig

Sonntag, 29.04.2018

9:30 Uhr Gottesdienst in Gondelsheim

11:30 Uhr „Kirche bleibt im Dorf, Kirche neu erleben“ Gottesdienst mit frischem Wind, der Kirchenband, dem Kirchenchor und Ehrungen

15:00 Uhr Posaunenchor im Gemeindezentrum

15:00 Uhr Jungschar für Buben (6-10 Jahre) in der Teestube

16:30 Uhr Jungschar für Mädchen (6-10 Jahre) in der Teestube

20:00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 28.04.2018

14:00 Uhr CVJM Jugendtraining Indiacca in der Schulturnhalle

Sonntag, 29.04.2018

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

10:00 Uhr Singgottesdienst mit Kirchenchor, Pfr. Weiß

Montag, 30.04.2018

19:30 Uhr Kirchenchor

Stadtteil Dürrenbüchig

Sonntag, 29.04.2018

9:00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Weiß

Stadtteil Gölshausen

Sonntag, 29.04.2018

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Pfrin. Hanselle

Mittwoch, 02.05.2018

18:30 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindesaal

Stadtteil Neibshheim

Sonntag, 29.04.2018

9:30 Uhr Gottesdienst in Gondelsheim

Stadtteil Rinklingen

Donnerstag, 26.04.2018

9:30 Uhr Spielgruppe im Gemeindehaus

19:15 Uhr Jungbläserprobe im Kindergarten

20:00 Uhr Posaunenchor im Kindergarten

Freitag, 27.04.2018

18:30 Uhr Bibelstunde des AB-Vereins im Gemeindehaus

Samstag, 28.04.2018

14:30 Uhr Jungschar Rio Keiki im Kindergarten für Kinder (5-10 Jahre)

Sonntag, 29.04.2018

11:30 Uhr „Kirche bleibt im Dorf, Kirche neu erleben“ Gottesdienst mit frischem Wind, der Kirchenband, dem Kirchenchor und Ehrungen

Stadtteil Ruit

Donnerstag, 26.04.2018

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal

Freitag, 27.04.2018

16:15 Uhr Jungschar im Gemeindesaal

18:00 Uhr Jungbläser im Gemein-

desaal

19:30 Uhr Posaunenchor im Gemein-

desaal

Sonntag, 29.04.2018

10:15 Uhr Gottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor und dem Kindergarten

„Krabbenest“

Montag, 30.04.2018

20:00 Uhr Kirchenchor im Gemein-

desaal

Stadtteil Sprantal

Donnerstag, 26.04.2018

16:15 Uhr Jungbläserprobe

Freitag, 27.04.2018

14:30 Uhr Jungschar ab 6 Jahre

16:00 Uhr Bläuerschule

18:00 Uhr Bezirkskirchenrat in Unteröwisheim

Sonntag, 29.04.2018

9:00 Uhr Sprantal Gottesdienst Pfr. Ehmman

10:15 Uhr Nußbaum Gottesdienst mit Jubiläumskonfirmation und Abendmahl mit Kirchenchor Pfr. Ehmman

Montag, 30.04.2018

20:00 Uhr Kirchenchor

Katholische Kirche Kernstadt

Donnerstag, 26.04.2018

10:00 Uhr Altenheim Kapelle Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Freitag, 27.04.2018

18:30 Uhr St. Laurentius Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Samstag, 28.04.2018

18:00 Uhr St. Elisabeth Eucharistiefeier zum Sonntag mit Taufe von Sophia Weishaar (Pfr. Maiba)

Sonntag, 29.04.2018

10:30 Uhr St. Laurentius Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

10:30 Uhr Laurentius-Krypta Kinderwortgottesfeier (Pfr. Streicher)

Montag, 30.04.2018

20:00 Uhr Bernhardushaus Kirchenchor

Dienstag, 01.05.2018

18:00 Uhr St. Laurentius Eröffnung der Maiandachten (Pfr. Maiba)

Mittwoch, 02.05.2018

9:00 Uhr St. Laurentius Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Gottesdienste in der Krankenhauskapelle

der Rechbergklinik Bretten

Sonntag, 29.04.2018

10:00 Uhr Wortgottesfeier

Pfarrgemeinde Bauerbach

Samstag, 28.04.2018

8:00 Uhr Rosenkranzgebet – Mariengedächtnis

Sonntag, 29.04.2018

10:30 Uhr Wortgottesfeier

19:00 Uhr Andacht „Wir beten um geistliche Berufe“

Pfarrgemeinde Büchig

Donnerstag, 26.04.2018

18:00 Uhr Rosenkranzgebet (Pfr. Streicher)

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Samstag, 28.04.2018

18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Streicher)

Mittwoch, 02.05.2018

9:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)

Pfarrgemeinde Diedelsheim

Samstag, 28.04.2018

18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Blank)

Mittwoch, 02.05.2018

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung (Pfr. Maiba)

Pfarrgemeinde Neibshheim

Freitag, 27.04.2018

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Sonntag, 29.04.2018

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Luis Hanemann (Pfr. Streicher)

Montag, 30.04.2018

18:30 Uhr Friedensgebet

Filialkirche Gondelsheim

Sonntag, 29.04.2018

10:30 Uhr Wortgottesfeier

Evangelisch-methodistische Kirche

Bretten-Ruit, Am Ölgraben 2

Donnerstag, 26.04.2018

19:30 Uhr Bezirkskonferenz in Bauschlott

20:00 Uhr Chor

Freitag, 27.04.2018

17:00 Uhr Kirchlicher Unterricht in Eutingen

Sonntag, 29.04.2018

10:00 Uhr Bezirksgottesdienst in Bauschlott

Dienstag, 01.05.2018

19:30 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 02.05.2018

09:00 Uhr Gebetskreis

12:00 Uhr Keiner is(st) allein - gemeinsames Mittagessen in Bauschlott

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

(Baptisten)

Am Husarenbaum 1, Bretten

Freitag, 27.04.2018

19:00 Uhr Jugendtreff „Jump“

Samstag, 28.04.2018

Frauen unterwegs

16:00 Uhr Royal Rangers

Sonntag, 29.04.2018

10:00 Uhr Royal Ranger Gottesdienst

Liebnzeller Gemeinschaft

Bretten, Gartenstr. 2 a

Sonntag, 29.04.2018

Bezirksfreizeit, kein Gottesdienst

Christusgemeinde Bretten

Evang. Gemeinschaftsverband A. B.

Wassergasse 6

Sonntag, 29.04.2018

10:00 Uhr Gottesdienst

14:00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Abendmahl

Rinklingen ev. Gemeindehaus

Freitag, 27.04.2018

18:30 Uhr Bibelstunde

Sprantal Ortsstr. 13

Samstag, 28.04.2018

19:30 Uhr C-Zone (Jugend)

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen

Versammlung Bretten

Freitag, 27.04.2018

19:00-20:45 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen. Vorträge und Besprechung

sowie Versammlungsbibelstudium anhand der Veröffentlichung „Jesus der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (jw.org)

Sonntag, 29.04.2018